

Ein Ort des Lebens

Das Leben erfahren mit allen Facetten erhält im Angelika Reichelt Kinder- und Jugendhospiz Joshuas Engelreich eine ganz besondere Bedeutung. Die lebensverkürzt erkrankten Gäste stehen am Anfang ihres Lebens. Sie sind neugierig, wollen Erfahrungen machen und das Leben spüren. Diesen Prozess gilt es mitzuerleben und zu begleiten.

Wenn bei einem jungen Menschen eine unheilbare Krankheit diagnostiziert wird, ist dies ein großer Schock für die ganze Familie. Nichts ist wie bisher, es stehen zahlreiche Veränderungen an. Das Kinder- und Jugendhospiz in Wilhelmshaven unterstützt unheilbar erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene und ihre Zugehörigen in dieser Situation. Das Haus hat Platz für acht junge Menschen und ihre Familien. Die Gäste werden von einem qualifizierten Pflegefachteam rund um die Uhr gepflegt und versorgt – jeder von ihnen wird in seiner Individualität wahrgenommen. Die Familien erfahren Entlastung sowie Normalität für das Hier und Jetzt. Sie können Kraft für den Alltag tanken und die Stunden mit ihrem erkrankten Kind und den Geschwistern bewusst genießen. Begleitet werden die Familien im Kinder- und Jugendhospiz von dem Pädagogischen Team – auch über den Tod des Kindes hinaus. Einmal jährlich findet ein Erinnerungstag statt, an dem die Angehörigen gemeinsam mit den Mitarbeitenden den verstorbenen Kindern gedenken.

Die Familien, die im Kinderhospiz zu Gast sind, kommen aus ganz Deutschland. Ihnen entstehen für den Aufenthalt keine Kosten: Dieser wird für das erkrankte Kind zu 95 Prozent von den Kostenträgern finanziert. Die weiteren fünf Prozent sowie die Kosten für Unterbringung, Begleitung und Verpflegung der Angehörigen muss die mission:lebenshaus gmbH aus Spenden aufbringen – dies sind 50 Prozent der Gesamtkosten.

www.kinderhospizwilhelmshaven.de